

Informationen für Eltern vierjähriger Kinder

Eltern von vierjährigen Kindern werden von der Stadtverwaltung zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Die Schulverwaltung der Stadt Monheim am Rhein teilt den Termin rechtzeitig mit.

Bei dieser Veranstaltung informieren die Kitas und Schulen gemeinsam über die Vorbereitung von Kindern auf die Schule und den richtigen Zeitpunkt der Einschulung.

Die Anmeldetermine der Grundschulen finden im Herbst des Jahres vor der Einschulung statt. Dabei wird der Entwicklungs- und Sprachstand der Kinder festgestellt. Die Eltern werden beraten, wie sie ihre Kinder entsprechend unterstützen können.

Die 1. und 2. Klassen werden in allen Schulen als Schuleingangsphase geführt. Am Tag der offenen Tür der Grundschulen können sich Eltern über die jeweilige Umsetzung der Schuleingangsphase informieren.

Zusätzlich zur Schulanmeldung werden die Kinder per Post zur schulmedizinischen Untersuchung vom Gesundheitsamt eingeladen.

Schulpflichtige Kinder können nur aus erheblichen gesundheitlichen Gründen vom Schulbesuch zurückgestellt werden.

Wichtige Telefonnummern

Bereich Schulen und Sport,
Abteilung Schulentwicklung und -service

Telefon: +49 2173 951-401
Telefon: +49 2173 951-402

Beratungsstelle
für Eltern, Kinder und Jugendliche

Telefon: +49 2173 558-58

Bereich Kinder, Jugend und Familie
Abteilung Frühkindliche Bildung

Alexandra Voos
Telefon: +49 2173 951-5156

Gesundheitsamt Kreis Mettmann

Telefon: +49 2173 106280

Weitere Informationen rund um das Thema Schule finden Sie im Internet unter:

- ✖ www.monheim.de/kinder-jugend/schulen/
Übersicht über die Monheimer Schulen
- ✖ www.bildungsportal-nrw.de
das Bildungsportal für NRW
- ✖ [www.monheim.de/kinder-jugend/
moki-monheim-fuer-kinder/](http://www.monheim.de/kinder-jugend/moki-monheim-fuer-kinder/)
kommunaler Präventionsansatz



Impressum

Herausgeber:
Stadt Monheim am Rhein
– Der Bürgermeister –

Redaktion:
Arbeitsgemeinschaften
der Moki-Familienzentren
und Übergang Kita/Grundschule

Februar 2025

© Gestaltung: kreutzberger | kommunikationsdesign

Titelfoto: © WavebreakMediaMicro - stock.adobe.com


MONHEIM AM RHEIN


MONHEIM FÜR KINDER



Mein Kind kommt in die Schule!

www.monheim.de



--- Sprache

- * kleine Aufträge verstehen und umsetzen können
- * sich in altersgemäßem Wortschatz ausdrücken können
- * kleine Handlungsabläufe erfassen und versprachlichen können
- * aus Wörtern Laute heraushören können, zum Beispiel bei Igel das "I" heraushören oder bei Hase das "A"
- * erkennen von Zeichen, Formen und Symbolen und diese benennen können

--- Wahrnehmung

- * Gegenstände nach Merkmalen, beispielsweise Formen und Farben, ordnen und zählen
- * Geräusche der eigenen Umwelt erkennen, orten und unterscheiden
- * Körperkraft im Spiel mit anderen einschätzen können
- * Lagebeziehungen kennen und unterscheiden, links, rechts, oben, unten, ...

--- personale und soziale Kompetenzen

- * eigene Gefühle und die anderer wahrnehmen und darauf reagieren
- * Regeln einhalten, eigene Bedürfnisse zurückstellen
- * Konflikte gewaltfrei lösen können
- * Interesse an der eigenen Umwelt haben
- * Lob und Kritik akzeptieren
- * Enttäuschungen ertragen können
- * mit Leistungsanforderungen umgehen können
- * positives Selbstwertgefühl entwickeln und sich etwas zutrauen

--- Motorik

Grobmotorik

- * selbstständig an- und ausziehen
- * sicher Treppen steigen
- * Roller fahren
- * sicher balancieren und klettern
- * einen Ball fangen

Was können Sie tun?

- * Gehen Sie mit Ihrem Kind auf den Spielplatz und lassen Sie Ihr Kind Verschiedenes ausprobieren
- * Spielen Sie mit Ihrem Kind Ball
- * Motivieren Sie Ihr Kind zu hüpfen, zu rennen, zu springen, zu klettern, rückwärts zu gehen.

Feinmotorik

- * kleine Gegenstände greifen können
- * einfache Formen ausschneiden
- * den Stift halten und malen
- * Linien und Formen mit dem Stift nachzeichnen



Was können Sie tun?

- * Geben Sie Ihrem Kind Aufträge mit mehreren Aufgaben, zum Beispiel „Ziehe Deine Schuhe an und hole Deine Tasche aus dem Schrank.“
- * Lassen Sie Ihr Kind Erlebtes und Geschichten erzählen
- * Lesen Sie Ihrem Kind vor und sprechen Sie gemeinsam über den Inhalt
- * Spielen Sie mit Ihrem Kind
- * Achten Sie auf die eigene sprachliche Ausdrucksweise:
 - Sprechen Sie in ganzen Sätzen
 - Benennen Sie Dinge des alltäglichen Lebens
 - Benutzen Sie Einzahl und Mehrzahl
- * Singen Sie Lieder mit Ihrem Kind

Was können Sie tun?

- * Spielen Sie mit Ihrem Kind:
 - „Ich sehe was, was Du nicht siehst!“
 - Karten- und Regelspiele
 - Rhythmus klatschen
 - Fühl- und Tastspiele
- * Ermöglichen Sie Ihrem Kind:
 - vielfältige Naturerfahrungen
 - Begegnungen mit Gleichaltrigen
 - zahlreiche Bewegungsmöglichkeiten
- * Schaffen Sie auch Zeit für Ruhe und Entspannung

Was können Sie tun?

- * Spielen Sie mit Ihrem Kind, es darf auch verlieren
- * Lassen Sie Konflikte und Enttäuschungen zu
- * Lassen Sie Ihr Kind Lösungen entwickeln
- * Benennen Sie Ihre eigenen unterschiedlichen Gefühle und auch die Ihres Kindes
- * Sprechen Sie über Unterschiede und Anderssein:
 - Handicaps – Behinderungen
 - Hautfarbe
 - Religion und Kultur
- * Fördern Sie Freundschaften

Was können Sie tun?

- * Geben Sie Ihrem Kind kleinere Aufgaben, die es erledigen kann:
 - Tisch decken
 - Obst und Gemüse schneiden
- * Lassen Sie Ihr Kind ausschneiden, ausmalen, sammeln, sortieren, lochen, kleben, puzzeln, Perlen fädeln
- * Ermutigen Sie Ihr Kind selbstständig zu werden:
 - Knöpfe öffnen und schließen
 - Reißverschlüsse öffnen und schließen
 - Schleife binden
 - selbstständig auf die Toilette gehen

